

Mitterteich, 03.04.2018

UNBEDENKLICHKEITSERKLÄRUNG FÜR DEN EINSATZ VON SPEZIALGLAS VON SCHOTT FÜR LEBENSMITTEL

SCHOTT Glasröhren aus Spezialglas für Pharmazeutische Primärpackmittel wie FIOLEX®, BORO-8330™, DURAN®, ILLAX®, AR-GLAS® werden seit Jahrzehnten für die Herstellung von pharmazeutischen Primärpackmitteln eingesetzt.

Unter der Voraussetzung, dass die Vorschriften der verschiedenen Pharmakopöen eingehalten werden und die Behältnisse einwandfrei hergestellt wurden, können diese ohne Vorbehalte für Lebensmittel verwendet werden.

Im Fall von Neuentwicklungen sind Kompatibilitätstests durchzuführen.

Wir bestätigen hiermit, dass SCHOTT Spezialglasröhren unter konsequenter Anwendung eines Qualitätsmanagementsystems gemäß ISO 9001:2015 und ISO 15378:2015 produziert wurden und unseren Technischen Lieferbedingungen bzw. unserer Technischen Leistungsbeschreibung entsprechen.

Konformitätserklärung:

Die Gehalte an Schwermetallen, wie z.B. Blei, Cadmium, Quecksilber und sechswertigem Chrom sowohl von unseren Spezialglasröhren Röhren als auch von unserer Verpackung liegen beträchtlich niedriger als die Grenzwerte der USA- und EC-Verordnungen (Artikel 11 der Direktive 94/62/EG).

Die FDA stuft Glas als „GRAS“ ein (Generally Recognized as Safe).

Zitat aus Federal Register/Vol 48, No. 27/Feb. 08.1983/page 5718, Rules and Regulations:

“The agency has traditionally considered materials such as ceramics, glass, and stainless steel as GRAS for food-contact use, based on their safe history of common use as food-contact materials before 1958. However, because the use of these materials has been so widespread, the agency has never considered it necessary to list these materials as GRAS”

Business Unit Tubing
SCHOTT AG, Standort Mitterteich

Leiter Qualitätsmanagement
Business Unit Tubing

Dr. Karsten Hennig

Business Unit Tubing
SCHOTT AG, Standort Mitterteich

Produktmanager
Pharmazeutisches Glas

Dr. Claudia Heini